



INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 14. MÄRZ 2018 | AUSGABE 237



ENDEAVOUR MINING

DAS ZÜNGLEIN AN DER WAAGE

Seite 2



AURELIUS

REKORDZAHLEN & DIVIDENDE

Seite 5



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten!

Gestern war mal wieder so ein Tag, wie wir ihn seit dem Februar-Crash immer wieder beobachten konnten. Nach einem anfänglichen Plus drehte der **DAX** bis Mittag trotz guter Vorgaben ins Minus; und als dann **Donald Trump** per Tweet bestätigte, dass er seinen Außenminister **Rex Tillerson** gefeuert hatte, machte nicht nur der US-Dollar, sondern auch der deutsche Leitindex die Grätsche, wie es so schön flapsig heißt. Politische Börsen und überaus nervöse Marktteilnehmer

sind halt keine gute Mischung. Und wenn dann auch noch ein Hardliner vom CIA zum Chefdiplomaten der USA befördert wird, heißt das nichts Gutes für die vielen Problemfelder der amerikanischen Handels- und Außenpolitik. Man sollte nicht den Bock zum Gärtner machen. Und somit ist nach dem ersten fulminanten Trump-Jahr an den Börsen (und auf der politischen Bühne) das eingetreten, was viele gleich zu Beginn seiner Amtszeit befürchtet hatten: das komplette politische Chaos.

Und es bleibt ganz sicher nicht dabei, dass Trump Zölle auf Stahl und Aluminium erheben wird. In Nordamerika wird schon darüber diskutiert, welchen Sektor der US-Präsident als nächstes auf die Agenda setzen wird. Heißester Kandidat ist für viele das Atom- bzw. das vorge-lagerte Urangeschäft. Schließlich geht es hier um die wohl höchste Stufe der nationalen Sicherheit. Die USA führen weit mehr als 80 Prozent ihres Urans ein, vor allem aus Russland und Kasachstan. Die Gewinner einer solchen Politik wären in diesem Fall wohl kanadische Uranminen, wenn denn der nördliche Nachbar wieder von Zöllen ausgenommen bleibt. Wo es Verlierer gibt, gibt es eben auch Gewinner!

Gute Börsengeschäfte und angenehme Tage!

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- 2 **Rohstoffnews:** Endeavour Mining, Cobalt 27, Northern Vertex
- 3 **Wikifolio**
- 5 **Deutsche Werte:** Aurelius, bet-at-home.com
- 6 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 7 Empfehlungsliste Deutschland
- 8 Disclaimer & Impressum

Bilder: Endeavour Mining, Aurelius

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
investormagazin



twitter.com/
investormag

ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

ENDEAVOUR MINING

Abschreibungen belasten Gewinn, AISC auf Houndé bei 335 US-Dollar

Am gestrigen Dienstag legte **Endeavour Mining** seine Zahlen für das vierte Quartal und Gesamtjahreszahlen 2017 vor. Der gänzlich auf Afrika fokussierte Goldproduzent musste dabei einen Rückgang des angepassten Nettogewinnes von 33% hinnehmen. So ging dieser von 99 Mio. auf 66 Mio. US-Dollar zurück. Dieser Rückgang ist primär auf eine 130 Mio. US-Dollar hohe Abschreibung auf die Tabakoto-Mine in Mali zurückzuführen. Hinzu kam noch ein Verlust in Höhe von 40 Mio. US-Dollar aus dem Verkauf der Nzema-Mine im vergangenen November. Tabakoto steht mit All-In Produktionskosten von 1.148 US-Dollar je Unze Gold ohnehin auf der Verkaufsliste des Unternehmens. CEO **Sebastien de Montessus** arbeitet weiter mit Hochdruck daran, das firmeneigene Minenportfolio zu optimieren. Die ausgegebene Produktionsguidance von 670.000 bis 720.000 Unzen Gold für 2018 wäre bei einem Verkauf nur schwer zu halten. Tabakoto soll 2018 bis zu 130.000 Un-

zen beitragen. Aufgefangen könnte der Produktionsrückgang jedoch durch die erst im vierten Quartal 2017 angelaufene Houndé-Mine werden. Hier ist eine Produktion von 250.000 bis 260.000 Unzen Gold geplant.

Bei den All-In Produktionskosten je Unze Gold rechnet Endeavour mit 840 bis 890 US-Dollar; ein solider Wert. 2017 produzierte Endeavour übrigens 663.000 Unzen Gold zu All-In Produktionskosten von 869 US-Dollar je Unze. Ein Verkauf von Tabakoto und die Steigerung auf Houndé, wo man laut Guidance mit All-In Produktionskosten von 580 bis 630 US-Dollar plant, könnten bereits 2018 die firmenweiten All-In Produktionskosten nah an die 800 US-Dollar Marke drücken. Ein Ziel, dass eigentlich erst 2019 erreicht werden sollte. Eine Notiz am Rande: die All-In Produktionskosten lagen auf Houndé in den Monaten Oktober bis Dezember bei lediglich 335 US-Dollar je Unze. Ein weiterer Katalysator wird Mitte des Jahres eine neue Machbar-

keitsstudie für das jüngst von unserem ehemaligen Empfehlungswert Avnel Gold übernommenen Kalana-Projekt sein. **Die Aktie notiert nach Vorlage der Zahlen nahezu unverändert. Houndé wird 2018 das Zünglein an der Waage sein. Läuft es hier rund, wird auch das Papier sein aktuelles Niveau halten bzw. zulegen können. Mit einer Marktkapitalisierung von 2,6 Mrd. CAD (circa 2 Mrd. US-Dollar) ist Endeavour trotz Afrika-Abschlag wahrlich noch nicht zu teuer. Kaufen. (kh) ⚡**



COBALT 27

200 Mio. CAD Finanzierung zur Stärkung der Bilanz

200 Mio. CAD sammelte **Cobalt 27** innerhalb von acht Tagen bei Anlegern ein. Das Buch soll bei 350 Mio. CAD gestanden haben. Das Interesse an Cobalt 27 ist riesig. Institutionellen Anlegern fehlen die Vehikel, um ihr Kapital zu investieren. CEO **Anthony Milewski** nutzt die neuen Mittel, um seine Bilanz deutlich zu stärken. Das

Ziel ist es, bei Verhandlungen um die Akquisition eines Streams auf die Kobaltproduktion entsprechend aufgestellt zu sein. Man konnte den Großen der Branche nun beweisen, dass man in der Tat finanzkräftig ist und am Kapitalmarkt frische Mittel einsammeln kann. Im Zuge der Finanzierung habe man sich zudem weitere größere strategische

Investoren an Bord geholt, die Cobalt 27 auch in Zukunft unterstützen werden, so Milewski im Gespräch mit dem *Investor Magazin*. Wir liegen bei dem Wert mit **34,7% im Plus. Wollen Sie im Kobaltmarkt mitspielen, kommen Sie aus unserer Sicht an Cobalt 27 nicht vorbei. Unser Votum belassen wir daher auf „Kaufen“. (kh) ⚡**

NORTHERN VERTEX

Der erste Goldbarren ist gegossen, 100 Mio. CAD Rahmenkreditvertrag

Mit deutlicher Verzögerung hat **Northern Vertex** den ersten Goldbarren in Arizona gegossen. Die Pressemitteilung erreichte uns am gestrigen Dienstag, zwei Tage vor unserer Abreise zur Moss-Mine. Wir werden uns dann hoffentlich den zweiten Goldbarrenguss anschauen können und wir wer-

den hiervon ausführlich berichten. Zeitgleich mit dem Guss des ersten Goldbarrens meldete Northern Vertex, dass **Sprott Private Resource Lending** Northern Vertex bis zu 100 Mio. CAD zur Verfügung stellen wird. Der Kredit, dessen Konditionen noch verhandelt werden müssen, soll für Übernahmen

oder zur Projekterweiterung verwendet werden. Wie wir vermutet hatten, wurden die Mittel jüngst doch recht knapp, so dass man nun noch zwei Mio. CAD im Rahmen einer Privatplatzierung zu 0,52 CAD einsammeln wird. Diese sei schon voll gezeichnet. **Unser Votum lautet weiter „Halten“. (kh) ⚡**


WIKIFOLIO


WARTEN AUF DEN ZINSENTSCHEID



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM111111

Zu früh gefreut: Vor zwei Wochen freuten wir uns noch wie die Schneekönige. Dieser Freude ist nun Ermüchterung gefolgt, denn **First Mining Gold** ist weiterhin nicht handelbar und steht noch immer ohne Kurs in unserem Portfolio.

In exakt einer Woche trifft sich die US-Notenbank FED, um über weitere Zinsschritte zu beraten. Dass nun im März der erste von drei, womöglich vier Schritten angekündigt wird, ist bereits ausgemachte Sache. Wohl auch deshalb zeigt sich der Goldpreis derzeit eher träge und dümpelt in der Spanne von 1.315 und 1.330 US-Dollar je Unze herum. Der wieder leichter notierende US-Dollar Index sorgt jedoch dafür, dass wir uns aktuell am oberen Ende dieser Spanne aufhalten.

Ein Update zu **Endeavour Mining** finden Sie heute auf Seite 2.

INVESTIERBAR

€ 98,43

Mittelkurs

-1,6%

seit Beginn

n/a

seit letzter Ausgabe

€ 71.428,00

Investiertes Kapital

Kurse vom 28.02.2018 08:48



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/w/wfim111111

JETZT INVESTIEREN

AKTUELLES PORTFOLIO

Aktien					63,2 %	
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007					12,630	+83,3 %
SANDSTORM GOLD LTD. CA80013R2063					3,630	+15,1 %
ENDEVOUR MINING KYG3040R1589					14,910	+5,3 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019					1,140	+68,9 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76					21,649	+52,1 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076					1,050	+1,6 %
BARRICK GOLD CORP CA0679011084					9,793	-33,6 %
FIRST MINING GOLD CORP. REGISTERED SHARES O.N. CA3208901064					0,267	-
ETFs					3,9 %	
ZINC DE000A0KRKA0					7,646	+73,0 %
Cash					32,9 %	

VORSTANDS- GESPRÄCHE

Road Shows sind ideal, um sich direkt mit den Entscheidungsträgern von börsennotierten Unternehmen auszutauschen. Lernen Sie Ihr Investment besser kennen, stellen Sie Fragen und überzeugen Sie sich von der Kompetenz der Schlüsselpersonen, die mit Ihrem Geld arbeiten.

Treffen Sie die Entscheidungsträger der folgenden Firmen in Europa:

SILVERCREST METALS

Silberexplorer in Mexiko, Besitzer des hochgradigen Las Chispas-Projektes

13.04. – FRANKFURT

16.04. – MÜNCHEN

CORVUS GOLD

Schnell wachsender Goldexplorer in Nevada

13.04. – FRANKFURT

16.04. – MÜNCHEN

INTEGRA RESOURCES

Integra 2.0, Goldexplorer in Idaho, \$10 Mio. Bohrprogramm für 2018

23.05. – ZÜRICH

24.05. – MÜNCHEN

25.05. – FRANKFURT

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu den jeweiligen Firmen zu.

INTERESSE AN EINEM TERMIN?

SENDEN SIE UNS EINE EMAIL AN HOFFMANN@SOARFINANCIAL.COM

SOAR FINANCIAL PARTNERS



DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

AURELIUS

Aktie stemmt sich mit Rekordzahlen und Dividende gegen den Markttrend

Es macht gerade nicht viel Spaß, am deutschen Aktienmarkt investiert zu sein. An jeder Ecke tauchen neue Risiken und Belastungen auf. Am Dienstag gab es mal wieder einen tiefroten Tag für den **DAX**, wobei die Kurse nahe des Tagestiefs schlossen. Das ist kein gutes Zeichen. Zudem gaben die europäischen Märkte zuletzt oft stärker nach als die Weltleitbörse in New York. Auch das sollte man im Auge behalten.

Bestmarken auf allen Ebenen

Immerhin gibt es Unternehmen, die sich mit Top-Zahlen und einer ordentlichen Dividende noch wehren können. Dazu gehört auch **Aurelius**. Wie von uns vermutet (siehe *Ausgabe 234*) legte die Beteiligungsgesellschaft Rekordwerte für das abgelaufene Geschäftsjahr vor. Die **Aurelius Equity Opportunities SE & Co. KGaA** (so die komplette Unternehmensbezeichnung) überzeugte auf allen Ebenen. 2017 wurde der Umsatz nach vorläufigen Zahlen auf erstmals mehr als 4

Mrd. Euro hochgeschraubt. Beim Ergebnis vor Zinsen, Abschreibungen und Steuern wurde mit 627,7 Mio. Euro ein neuer Bestwert ausgewiesen. Dafür verantwortlich waren drei sehr erfolgreiche Unternehmensverkäufe, zudem wurden sechs neue Firmen ins Portfolio gekauft. Und wie in der Vergangenheit werden die Aktionäre am Erfolg beteiligt. Das Management wird dem Aufsichtsrat für die am 18. Mai 2018 stattfindende Hauptversammlung eine Erhöhung der Dividende auf 5 (Vorjahr: 4) Euro je Aktie vorschlagen, wie Aurelius gestern mitteilte. Die Ausschüttung basiert wie immer aus einer Basisdividende von 1,50 Euro sowie einer sogenannten Partizipationsdividende in Höhe von 3,50 Euro je Anteil.

Hilft die Dividende in diesem schwachen Marktumfeld?

Die Dividendenrendite entspricht damit satten 8,9%. Doch damit ist noch lange nicht klar, wie lange das der Aktie helfen wird, gegen den schwachen

Markt das aktuelle Niveau zu halten. Wir hatten bei unserer Erstempfehlung vor vier Wochen zu zwei Kauflimiten bei 56 und 54 Euro geraten. Bis Redaktionsschluss am Dienstagabend war keines aufgegangen. Wir belassen beide Orders im Markt. Ob Sie das auch tun sollten, müssen Sie schon selbst entscheiden. **Wer eine Portion Risikobereitschaft und einen etwas längeren Anlagehorizont mitbringt, bleibt dabei. Alle anderen halten sich bitte mit Neuengagements zurück!** (td) ◀


BET-AT-HOME.COM AG

Die Frage aller Dividenden-Fragen!

Bei der Dividende gibt es eigentlich keine zwei Meinungen. Im Regelfall schlägt der Vorstand eine Ausschüttung dem Aufsichtsrat vor, der dem ebenso wie die Aktionäre bei der Hauptversammlung folgen. Das ist in der deutschsprachigen Börsenwelt ein Naturgesetz. Die **Bet-at-home.com AG** geht in diesem Jahr einen etwas anderen Weg. So schlägt das Management eine Gesamtdividende in einer „Bandbreite zwischen 6 und 8 Euro“ vor. Die Aktionäre sollen also am 22. Mai darüber entscheiden, wie sehr sie sich für das erfolgreiche Geschäftsjahr „belohnen“ wollen. Der Begriff Belohnung passt hier durchaus. Denn nach den Problemen in Polen - die Regierung in Warschau hatte ausländische Anbieter einfach ausgesperrt - war die Wettaktie

schließlich in den Sturzflug übergegangen. Operativ steckte man den Rückschlag aber durch die Erfolge in Deutschland und Österreich gut weg.

Nehmen Sie das Geld!

Wenn wir zu einer Entscheidung raten dürfen: nehmen Sie die acht Euro! „You never say no to money“, sagt man im Mutterland des Kapitalismus. Und wer weiß, was im nächsten Geschäftsjahr auf die Anteilseigner zukommt. Zumal die Liquiditätslage eine solche Ausschüttung zulässt. Bet-at-home.com verfügte per Jahresende über liquide Mittel und kurzfristige Termineinlagen in Höhe von 101,8 Mio. Euro. Und auch der Ausblick im Jahr der Fußball-Weltmeisterschaft liest sich gut: die

Österreicher rechnen mit einem Anstieg der Brutto-Wett- und Gamingerträge auf 150 Mio. Euro, das EBITDA soll zwischen 36 und 40 Mio. Euro (2017: 35,5 Mio. Euro) landen. **Bleiben Sie daher weiter dabei. Nachzügler können auch auf dem aktuellen Niveau einsteigen. Stopp: 84 Euro.** (td) ◀



EMPFEHLUNGSLISTE **ROHSTOFFE**

Gemischte Vorzeichen sehen wir diese Woche bei unserer Empfehlungsliste. Neun Werte notieren seit unserer letzten Ausgabe Ende Februar unverändert oder im Plus. Elf Werte mussten Federn lassen. Die Spanne lag auf Plus- und Minusseite weit auseinander. Wochengewinner ist **Atlantic Gold** mit einem satten Plus von 20% seit Ausgabe 236. Die Aktie notiert auf Allzeithoch. Auf Platz 2 liegt **Endeavour Silver** mit einem Kursplus von 13,8%. Der Silberpreis notiert zwar nahezu unverändert, doch scheinen die Jahreszahlen 2017 und auch die Aussichten für 2018 von den Investoren positiv aufgenommen worden zu sein.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	14.03.18	\$ 14.13	\$ 24.12	70.7%	13 \$	Kaufen
Cobalt 27 Capital	CA7565662045	28.06.17	14.03.18	\$ 9.13	\$ 12.30	34.7%	7 \$	Kaufen
Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	14.03.18	\$ 0.50	\$ 0.51	2.0%	0,42 \$	Halten
Endeavour Silver Corp.	CA29258Y1034	14.12.17	28.02.18	\$ 2.96	\$ 3.22	8.8%	2 \$	Spek. Kaufen
Zinc One Resources Inc.	CA98959W1041	14.12.17	28.02.18	\$ 0.44	\$ 0.40	-9.1%	0,33 \$	Spek. Kaufen
Avrupa Minerals Ltd.	CA05453A1084	14.12.17	28.02.18	\$ 0.07	\$ 0.09	28.6%	0,04 \$	Spek. Kaufen
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	21.02.18	\$ 5.05	\$ 20.37	303.4%	11 \$	Kaufen
Liberty Gold	CA53056H1047	27.09.17	14.02.18	\$ 0.46	\$ 0.42	-8.7%	0,28 \$	Kaufen \$0,48/0,44
Integra Resources Corp.	CA45826T1030	14.12.17	14.02.18	\$ 0.99	\$ 1.06	7.1%	0,50 \$	Kaufen
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	24.01.18	\$ 0.58	\$ 1.86	220.7%	1,10 \$	Halten
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	24.01.18	\$ 1.12	\$ 1.69	50.9%	1,25 \$	Spek. Kaufen
B2Gold Corp.	CA11777Q2099	14.12.17	-	\$ 3.64	\$ 3.73	2.5%	2,80 \$	Kaufen
Atico Mining Corp.	CA0475591099	14.12.17	-	\$ 0.61	\$ 0.71	16.4%	0,35 \$	Kaufen
Kerr Mines Inc.	CA4924052042	06.12.17	-	\$ 0.28	\$ 0.23	-17.9%	0,18 \$	Kaufen \$0,30/0,26
Cartier Resources	CA1467721082	27.09.17	-	\$ 0.25	\$ 0.19	-24.0%	0,17 \$	Kaufen \$0,27/0,23
GoGold Resources	CA38045Y1025	16.08.17	-	\$ 0.48	\$ 0.41	-14.6%	0,30 \$	Halten
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	13.09.17	15.85 €	21.55 €	36.0%	16.00 €	Kaufen €16,60/15,60
SSR Mining	CA44939Q1063	16.12.15	19.07.17	\$ 5.80	\$ 11.83	104.0%	10 \$	Halten
Strategic Metals*	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$ 0.07	\$ 0.44	528.6%	0,40 \$	Halten
Sandstorm Gold	CA65158L1067	04.07.17	-	\$ 5.01	\$ 5.87	17.2%	3.50 \$	Kaufen

*Ausschüttung einer Sachdividende am 15.6. und Abzug vom Einstandskurs am Besprechungstermin (11.07.17)

EMPFEHLUNGSLISTE DEUTSCHLAND

Bei **Nanogate** ist unser Nachkauf aufgegangen. Unser durchschnittlicher Einstiegskurs beträgt nun 45,40 Euro. + + + Die **Freenet**-Aktie fiel trotz guter Zahlen und der Bekanntgabe einer höheren Dividende von 1,65 Euro (Rendite: 6,5%) unter unsere Stoppmarke. Der Ausblick habe enttäuscht, heißt es. Seit Ersteinstieg brachte uns der Wert inklusive Dividenden ein Plus von +19%. Wir finden die Aktie weiterhin interessant. Sie kommt aber erst einmal auf die Beobachtungsliste. + + + Am kommenden Montag zahlt **BB Biotech** die Dividende für das abgelaufene Jahr in Höhe von umgerechnet 2,80 Euro aus. Bitte berücksichtigen Sie, dass wir den Stoppkurs dementsprechend nach unten anpassen. + + + Die Zahlen der **RTL Group** kamen gar nicht gut am Markt an. Der Umsatz, das Ergebnis und die Dividende (4 Euro) lagen zwar im Rahmen der Erwartungen. Der Ausblick aber schmeckte den Investoren nicht, sie schickten die Aktie auf Talfahrt. Wir stufen auf **Halten** ab.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	14.02.2018	14.03.2018	95,00 €	92,50 €	-2,6%	84,00 €	Kaufen
Aurelius	DE000A0JK2A8	14.02.2018	14.03.2018	-	57,60 €	0,0%	56,00 €	Kaufen 56/54€
RTL Group	LU0061462528	28.02.2018	14.03.2018	72,00 €	68,40 €	-5,0%	66,00 €	Halten
Freenet	DE000A0ZZZ5	23.06.2016	14.03.2018	21,84 €	25,44 €	16,5%	-	Ausgestoppt mit +19%
Nanogate	DE000A0JKHC9	28.02.2018	-	45,40 €	45,75 €	0,8%	39,00 €	Kaufen bei 44,50€
Sleepz	DE000A2E3772	22.02.2018	-	1,28 €	1,17 €	-8,6%	1,05 €	Spek. kaufen
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	29.11.2017	12,05 €	23,50 €	95,0%	17,00 €	Kaufen bis €21,50
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	07.02.2018	52,09 €	87,00 €	67,0%	74,00 €	Halten
Biofrontera	DE0006046113	05.09.2017	07.02.2018	3,50 €	7,19 €	105,4%	4,75 €	Halten
BB Biotech	CH0038389992	17.02.2016	24.01.2018	43,00 €	59,80 €	39,1%	53,50 €	Kaufen bis €60
Dialog Semiconductor	GB0059822006	14.12.2017	17.01.2018	23,17 €	24,97 €	7,8%	21,50 €	spekulativ Kaufen
Tick Trading Software	DE000A0LA304	30.08.2017	17.01.2018	17,20 €	18,20 €	5,8%	13,50 €	spekulativ Kaufen
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	29.11.2017	18,40 €	25,90 €	40,8%	25,00 €	Halten
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	04.10.2017	60,50%	103,00%	70,2%	-	Spek. Kaufen bis 90%
FCR Immobilien Anleihe	DE000A2BPUC4	30.08.2017	04.10.2017	100,00%	102,70%	2,7%	85,00%	Kaufen bis 100%

DISCLAIMER

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei: - Avrupa Minerals, Atlantic Gold, Integra Resources

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikationen erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen,

teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschäft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

“Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)